VfU Kennzahlen – Fragen für VfU Sprechstunde 27.07.2022

Kategorie	Frage	Antwort
Allgemein	Der Ansatz des VfU-Kennzahlentools ist buttom-up, oder? Ich habe gelesen, dass es auch den top-down Ansatz gibt. Vielleicht könnten Sie dazu etwas sagen, Vor-/Nachteile bzw. Unterschiede. Vielen Dank!	- PCAF Datenbank bietet Daten auf sektoraler Ebene um auf Mitarbeitenden, Umsatz oder Quadratmetereben zu rechnen. Diese Abschätzungen sind sehr grob und für eine erste Bewertung eventuell sinnvoll, allerdings nicht ausreichend für eine Umwelt- oder Treibhausgasbilanz. - Es gibt Anbieter, die die Daten in eine Gradzahl umrechnen. Die Ergebnisse aus dem VfU Kennzahlentool können als Basis für eine solche Bewertung verwendet werden. Das VfU Tool bietet ein Auswertungs-Tabellenblatt über das eine Bewertung der Übereinstimmung des eigenen Zielpfads mit den Pariser Klimazielen ermöglicht wird.
Systemgrenzen	Systemgrenzen: Was versteht man darunter und was muss hier ergänzt werden?	- Systemgrenzen im Tabellenblatt „Stammdaten“. Abgrenzung für welches System gelten die Daten, die Sie in das Exceltool und in den einzelnen Kategorien / Tabellenblättern eingeben. Dies dient insbesondere der qualitativen Dokumentation und Herstellung von Transparenz sowohl Ihren Nachfolgenden gegenüber und innerhalb Ihrer Organisation, als auch gegenüber Dritten (Auditoren, Berater, Stakeholder, Aufsichtsrat usw.)
Strom	Müssen wir auch andere Verbundpartner berücksichtigen? Z.B. SKP, LBS, Deka…	Wenn Sie das Gefühl haben, dass (externe) Prozesse existieren, die berücksichtigt werden müssten, da sie substantielle Emissionen verursachen, die eigentlich Ihrer eigenen Organisation zugerechnet werden sollten, dann informieren Sie uns gerne!

Kategorie	Frage	Antwort
	Gibt es bzgl. der FI neue Erkenntnisse? Die Herangehensweise „CO2 pro Mrd. Bilanzsumme“ ist ja nicht unbedingt zufriedenstellend/zielführend.	Absprache und Besprechung mit FI ist in Arbeit; CO2 pro Mrd. Bilanzsumme ist ein Anfang, aber eigentlich noch nicht vollständig ausreichend (18 t pro Mrd Bilanzsumme)
	Vielen Dank für die englische Version! Das sind tolle Neuigkeiten. Gibt es von Ihrer Seite schon eine Lösung zu den Eingaben für das Strommodell bzw. zur Einbindung von Datensätzen, welche bislang nicht integriert sind? Wir benötigen für eine Bilanzierung noch den Datensatz von Russland. Gibt es eine Möglichkeit diesen von Ihnen zu beziehen?	Frage: Woher bekommen Sie die Datensätze / Emissionsfaktoren? Quellen: ➔ IEA Daten, DEFRA Daten, sind nicht öffentlich und können daher nicht in das VfU Tool integriert werden ➔ Daten die von Behörden publiziert werden (beachten, dass die Scope 3 Daten abgedeckt sind) Eigene Berücksichtigung / Berechnung im Tool möglich, das Kennwort für den Schreibschutz kann über den VfU angefragt werden.

Kategorie	Frage	Antwort
Pendelverkehr	Im VfU-Kennzahlen-Tool ist es beim Geschäftsreiseverkehr möglich, zwischen Bahnfahrten und Bahnfahrten mit 100% Ökostrom zu differenzieren. Diese Option gibt es beim Tool Pendlerverkehr nicht. Für die vor-/ bzw. nachgelagerten Emissionen aus dem Bahnverkehr gibt es damit 3 verschiedene Berechnungsfaktoren: VfU-Tool Schienenverkehr: 0,0491 kg/km VfU-Tool: Bahn mit 100%-Ökostrom: 0,0094 kg/km Tool Pendlerverkehr: 0,0546 kg/km Selbst wenn man der Bahn folgt, die ja rechnerisch den Ökostrom primär dem Fernverkehr zuschreibt, so kommt damit die Bahn im Pendlerverkehr m.E. zu schlecht weg. Realistischer und für die Argumentation pro Bahn für den Weg zur Arbeit wäre es doch, hier den Bahnstrommix (2020 Anteil Erneuerbare bei gut 60%) oder zumindest den Bundesstrommix (2020 Anteil Erneuerbare bei 49%) zugrunde zu legen. Damit könnte man im Pendlerverkehr – je nach Ansatz – 60% oder 49% der Bahnkilometer mit dem günstigeren Ökostrom-Faktor verknüpfen und den Rest mit dem höheren Faktor Schienenverkehr. Das hat deutliche Auswirkungen auf das Ergebnis im Pendelverkehr: Ohne Differenzierung kommen wir für 2019 bei 3.028.622 Bahnkilometer auf 165 t THG-Emissionen, mit Differenzierung (60% Öko, Rest mit Faktor Schienenverkehr) kommen wir auf weniger als die Hälfte THG-Emissionen (76t, davon 17 t Ökostrom und 59 t Schienenverkehr)). Im Pandemiejahr 2021 sieht das Ergebnis bei 1.644.292 Bahnkilometern wie folgt aus: Ohne Differenzierung ermittelt das Pendlertool 90 t, mit Differenzierung haben wir 41 t (Ökostrom 9 t, Schienenverkehr 32 t). Ist diese Argumentation und die Differenzierung in der Berechnung aus Ihrer Sicht sinnvoll? Falls Sie das bejahen, würden wir dies in unseren Ergebnissen entsprechend berücksichtigen.	Pendlerverkehrstool aus dem Jahr 2015, derzeitige Version der VfU Kennzahlen aus 2022. Unterschied der Faktoren circa 10% -> Keine substantielle Veränderung des Faktors Bitte berücksichtigen Sie auch die vor-/nachgelagerten Emissionen aus Sicht des System Bahn (Infrastruktur, Wartung etc.), daher nicht nur verbrauchter Strom ist in diesem Faktor enthalten. Bahnstrom ist außerdem nicht gleich Bundesstrommix, da die deutsche Bahn eigene Kraftwerke für die Bahnstromversorgung betreibt bzw. deren Leistung in großen Mengen zukauft. Die Differenzierung in der Berechnung ist daher nicht sinnvoll.

Kategorie	Frage	Antwort
	Hallo welche Kennzahlen müssen in Zukunft in Scope 3 berücksichtigt werden? Uns ist aufgefallen, dass da bis jetzt ja fast jede Bank andere Kennzahlen berücksichtigt. Vielen Dank!	15 Kategorien von Scope 3, Scope 3 Kategorie 15 wird nicht über das VfU Kennzahlentool abgedeckt (sondern z.B. über PCAF) Wenn Ihnen eine Kategorie fehlt, melden Sie das gerne an den VfU!
	Guten Tag, ich würde gerne aus dem Kreis der Teilnehmer wissen wie die Erfahrungen mit der neuen Version sind mit Blick auf den Vergleich „alte Version-neue Version“ hinsichtlich Emissionshöhe. Gibt es gravierende Unterschiede so wie früher beim Update der Strom-/Fernwärme-EF, wodurch sich der Gesamt-Footprint dann spürbar veränderte?	Bisher nur kleinere oder gar keine Unterschiede im Gesamt-Footprint spürbar bzw. noch keine vorliegenden Ergebnisse
	Könnten Sie den Link zur FAQ-Seite, die Sie gerade zeigten, bitte mitteilen?	https://www.vfu.de/vfu-kennzahlen-faq/

Weitere Fragen und Antworten finden Sie in unserem VfU Kennzahlen FAQ auf der VfU Webseite: www.vfu.de/vfu-kennzahlen-faq